R. Andreas Kraemer

Director, Fundação Oceano Azul – Oceano Azul Foundation
Senior Fellow, Centre for International Governance Innovation (CIGI)
Vorsitzender des Aufsichtsrats, Agora Energiewende (plus Agora Industry + Agora Agriculture)
Founder and Director Emeritus, Ecologic Institute
Visiting Assistant Professor and Adjunct Professor, Duke University
Initiator and Convenor, Arctic Summer College

R. Andreas Kraemer, Gründer und Director Emeritus des Ecologic Instituts in Berlin und Vorsitzender (Chairman) des Ecologic Institute US in Washington DC, ist derzeit Senior Fellow des Centre for International Governance Innovation (CIGI) in Waterloo (Ontario), Vorstand der Fundação Oceano Azul in Lisboa (Portugal) und Vorsitzender des Aufsichtsrats der Smart Energy for Europe Platform (SEFEP) als Träger von Agora Energiewende, Agora Industrie & Agora Agrar. Er lehrt als Visiting Assistant Professor of Political Science und Adjunct Professor of German Studies an der Duke University, und als Adjunct Faculty an der EADA Business School in Barcelona, Catalunya, Spanien. Er ist ausserdem Initiator des Arctic Summer College.

Sein Forschungsinteresse liegt bei Theorie und Praxis von wissenschaftsbasierten Politikinstituten – oder "Think Tanks" – und ihrer Rolle und Funktionen in unterschiedlichen politischen Systemen, den Interaktionen zwischen Politikfeldern und internationalen Beziehungen sowie den global Institutionen für Umwelt, Ressourcen, Klima und Energie.

R. Andreas Kraemer ist zudem pro-bono Manager des Konrad von Moltke Fonds und aktiv als Ko-Vorsitzender des Anlageausschusses von ÖkoWorld, der Kriterien für ethische und "grüne" Investitionen für internationale Investmentfonds festlegt und auf ihre Einhaltung achtet, Mitglied des Beirats des Arctic Institute und des Praxisbeirats zum Studiengang "Strategisches Nachhaltigkeitsmanagement" an der Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNE Eberswalde).

Seit 1993 lehrt R. Andreas Kraemer Europäische Integration und Umweltpolitik im Duke in Berlin Program der Duke University. Seit 2000 lehrt er bei Bedarf Unternehmensstrategien zu Klima und Nachhaltigkeit an der EADA Business School.

Von 1995 bis 2015 war R. Andreas Kraemer wissenschaftlicher Leiter und Geschäftsführer des Ecologic Instituts, Berlin, und daneben von 2008 bis 2013 in gleicher Funktion für das Ecologic Institut Wien tätig.

Im Jahre 2015 war er Visiting Scholar am Massachusetts Institute of Technology (MIT), Center for Energy and Environmental Policy Research (CEEPR). Von 2011 bis 2014 war R. Andreas Kraemer Sprecher des Ecological Research Network (Ecornet), dem Netzwerk der unabhängigen, transdisziplinären Umweltforschungsinstitute in Deutschland.

Während seiner Zeit als wissenschaflticher Leiter und Geschäftsführer des Ecologic Instituts war R. Andreas Kraemer auch Vorsitzender des Beirates von Oekom Research (1999-2018,

jetzt ISS-oekom), einer auf ethisches, ökologisches und soziales Rating von Unternehmen und Staatsanleihen spezialisierte Agentur, sowie des Beirates des auf nachhaltige Entwicklung und politische Ökologie fokussierten Ökom Verlags in München.

Ausserdem war er Mitglied im Steuerungsausschuss des Deutsch-Britischen Umweltforums (DBUF oder BGEF), Mitglied des Kuratoriums der Foundation for the Good Governance of International Spaces (Our Spaces), des Europäischen Beirats des Worldwatch Institute Europe, Councillor des Atlantic Council of the United States (ACUS), Mitglied des International Institute for Strategic Studies (IISS) und des Beirats der Deutschen Unternehmensinitiative Energieeffizienz (DENEFF). In weiteren Funktionen war er unter anderem Vorstandsmitglied der elsässisch-französischen Nichtregierungsorganisation Solidarité Eau Europe. In den Jahren 2009 und 2010 war er als Berater der niederländischen Regierung in Fragen der europäischen Umweltpolitik Mitglied des VROM International Denktank.

□

Vor der Gründung des Ecologic Instituts arbeitete R. Andreas Kraemer für eine Reihe von Forschungsinstituten: das Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB), das Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW) und das Forschungszentrum für Umweltpolitik (FFU) an der Freien Universität Berlin. Von 1991 bis zu seiner Schliessung im Jahre 1995 war er Senior Fellow im Bonner Büro des Instituts für Europäische Umweltpolitik (IEUP oder IEEP).

Das Prince of Wales‘ Business and Sustainability Programme, die Carl Duisberg Gesellschaft sowie das Institute for Advanced Sustainability Studies (IASS) und die Stiftung Mercator haben R. Andreas Kraemer mit Stipendien ausgezeichnet.

R. Andreas Kraemer wurde in Dortmund geboren und absolvierte die Ausbildung zum Industriekaufmann in der petrochemischen Industrie bevor er das Studium der Umweltwissenschaften und Umwelttechnik am Institut für technischen Umweltschutz an der Technischen Universität Berlin und der Université des Paris Diderot aufnahm.

ORCID: orcid.org/0000-0002-5159-2152

R. Andreas Kraemer ist auch auf ResearchGate, LinkedIn und Twitter zu finden.

WeiterlesenWeniger lesen

Source URL: *https://www.ecologic.eu/493*